

Der nächste Winter kommt bestimmt...

In Zeiten, in denen Öl und Gas knapper und teurer werden, bietet ein innovatives Heizungsbaunternehmen aus Uelzen seinen Kunden eine komfortable Alternative, die sich erstens rechnet und zweitens die Umwelt schont.

Zurzeit lässt sich der unberechenbare Kurs des Ölpreises gut erkennen: Die schwache Konjunktur und die Politik der USA beeinflussen den Ölpreis maßgeblich. Doch die stark zunehmende Nachfrage und die dauerhaft instabile Situation im Nahen Osten können den Ölpreis auch in die andere Richtung, nämlich steil nach oben lenken.

„Die Preisachterbahn des Öls haben wir vor wenigen Wochen gesehen, als die großen Tageszeitungen das Jahr 2012 zum bisher teuersten Heizöljahr machten“, erinnert sich André Boeck. Der Uelzener Heizungsbaumeister, der seit fast 20 Jahren auf Erneuerbare Energie spezialisiert ist, hat sich aus genau diesem Grund für eine Alternative entschieden:

„Meine Kunden suchen nach einer Heizlösung, die sie von den Preiskapriolen von Öl und Gas befreit, die aber genauso komfortabel und einfach wie eine herkömmliche Heizung ist.“ Deshalb hat er sich für Holzheizungen der Marke KWB entschieden.

20 Holzheizungen in den letzten sechs Monaten installiert

Dazu komme laut Boeck, dass sich die CO₂ neutralen pellet-, hackgut- oder stückholzbeheizten Anlagen schnell rechnen: „Eine durchschnittliche Pelletheizung im Einfamilienhausbereich amortisiert sich nach sieben Jahren – ab dann fährt der Besitzer einen Gewinn gegenüber einer fossilen Heizung ein“, rechnet der Holzprofi vor. Zudem lassen sich Holzheizungssysteme hervorragend mit thermischen

Solaranlagen kombinieren. Auch hier hat die Fa. Boeck das passende Lösungspaket.

In Uelzen und Umgebung profitieren schon einige Menschen

berichtet der Uelzener. Für diesen großen Erfolg gratuliert ihm auch Andreas Lingner, der Geschäftsführer seines Industriepartners: „André Boeck hat sich im Nu zu einem topgeschulten Holzheizungsprofi entwickelt – das erklärt seinen großen Erfolg in kurzer Zeit – Glückwunsch dazu!“

Andre Boecks Industriepartner, der Holzheizungshersteller KWB, fertigt im traditionellen Holzheizland Österreich und zählt zu den Pionieren der Branche. „So kann ich sicher sein, dass ich mit Spezialisten zusammenarbeite, die all ihre Energie in hochwertige Holzheizungstechnik stecken und diese auch weiterentwickeln“, fasst Boeck abschließend zusammen. Der Heizungsbauer arbeitet eng mit dem Ing.-Büro



Erwin Stubenschrott, Konzerngeschäftsführer der Marke KWB (l.) und KWB Deutschland Geschäftsführer Andreas Lingner (re.) gratulieren André Boeck für seinen „Raketentart“ als Holzheizungsprofi in Uelzen.

von der bewährten Technik: Alleine im letzten halben Jahr habe Boeck bei 20 Kunden moderne Holzheizungen installiert. „Dafür habe ich einen Industriepartner gewählt, der zu mir passt, einen partnerschaftlichen Umgang pflegt und hohe Qualität liefert,

KMHP zusammen. Im gemeinsamen neuen Gebäude in Uelzen, Grauwiesen 4, haben beide Partner ihren Firmensitz. Dort können Heizungsinteressierte KWB Holzheizungsanlagen (in Betrieb) besichtigen und sich vor Ort von den Experten beraten lassen.



Boeck

Wärmetechnik GmbH

– Ihr Partner für erneuerbare Energie –

29525 Uelzen • Grauwiesen 4 • Tel. (05 81) 97 38 72 82

